

## HfH: Projektwoche 2 (Kognitive Entwicklung)

Kooperation mit der Hochschule für Heilpädagogik (HfH)  
Studiengang Sonderpädagogik, Vertiefungsrichtung Schulische Heilpädagogik, Studienschwerpunkt PMGB / ZHdK

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Musik und Bewegung > Rhythmik

Nummer und Typ	MMP-VMB-SRH-PK04.18H.001 / Moduldurchführung
Modul	HfH: Projektwoche 2 (Kognitive Entwicklung)
Veranstalter	Departement Musik
ECTS	0 Credits
Lehrform	Klassenunterricht / Projektwoche
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit herausforderndem Verhalten</li> <li>• Die Studierenden leiten aus verschiedene Verstehenszugängen (Konzepte und Theorien) zu herausforderndem Verhalten Konsequenzen für die Beziehungsgestaltung mit Schülerinnen und Schülern mit geistiger Behinderung ab.</li> <li>• Sie analysieren und reflektieren Interaktionsprozesse von und mit Menschen mit Behinderung und die eigenen Anteile (Haltung) mehrperspektivisch.</li> <li>• Sie gestalten entwicklungsfördernde Beziehungen mit Menschen mit (schwerer) geistiger Behinderung.</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen und Entwicklung von herausforderndem Verhalten bei Menschen mit geistiger Behinderung</li> <li>• Ausgewählte Theorien und Konzepte zur Beziehungsgestaltung</li> <li>• Geistige Behinderung und psychische Beeinträchtigung</li> </ul>
Bibliographie / Literatur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Crain, F. (2005). Fürsorglichkeit und Konfrontation: Psychoanalytisches Lehrbuch zur Arbeit mit sozial auffälligen Kindern und Jugendlichen. Giessen: Psychosozial-Verlag.</li> <li>• Dornes, M. (2006). Die frühe Kindheit. Entwicklungspsychologie der ersten Lebensjahre (8., unveränd. Aufl.). Frankfurt: Fischer Taschenbuch.</li> <li>• Hennicke, Klaus (Hrsg.) (2007): Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit geistiger Behinderung. Möglichkeiten der Prävention. (Materialien der DGSG; 15). Berlin: DGSG.</li> </ul>
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Aktive Teilnahme an den Kontaktstudientagen. Leistungsnachweise werden am ersten Kontaktstudientag besprochen.
Termine	HS
Dauer	4 Kontaktstudientage
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden